



Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft Hiltenfingen / Langerringen

mit

Gennach, Konradshofen, Scherstetten,
Schwabmühlhausen und Westerringen

OSTERN 2015

Liebe Pfarrangehörige!

Die Natur erwacht zu neuem Leben. Die Tage werden spürbar länger. Die Sonne erfreut uns. - Ostern - Auf Dunkelheit folgt Licht, nach Leid kommt neues Leben.

Ein wichtiger Aspekt vom Ostergeschehen ist es, uns zu vergegenwärtigen: Zum spirituellen Wachstum gehört auch das Leiden. Jesus hat schon früh gesagt: "Ich werde verraten werden und sterben müssen. Aber nachher werde ich wieder auferstehen." An einer anderen Stelle sagt er auch: „Es muss ja Übles kommen, aber wehe dem, durch den es geschieht.“ Und schließlich die Worte Jesu am Kreuz: „Vater vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.“

Somit ist Ostern eine Gelegenheit, innerlich so weit zu kommen, dem anderen zu vergeben. Vielleicht schaffen wir noch mehr, nämlich demjenigen dankbar zu sein, der uns das Leben schwer gemacht hat. Wahrlich nicht leicht! Dankbar sein für das Leid. - Aber so reifen wir. Wir wachsen nicht nur an den schönen Ereignissen. Wir wachsen nicht nur an dem, was wir an Gnadenerfahrungen erhalten. Nein, wir wachsen auch und gerade an dem, was andere uns weniger Gutes tun und antun. Wir wachsen an den Schwierigkeiten, die uns in den Weg gelegt werden, an Verrat, Verletzung, Demütigung und allem anderen, was wir an Leid erfahren. So wie Jesus voraussagt: „Es muss ja Übles kommen.“ - Dieses Leid brauchen wir zur Entwicklung unserer Psyche, zur Entwicklung unserer Persönlichkeit, zum spirituellen Wachstum,

zum Erfüllen unserer Mission. Und diejenigen, die uns das antun, die haben uns eigentlich was Gutes getan. Das ist wahrlich schwer zu akzeptieren. Was meinen Sie? Dankbar sein für das Leid, dem "Feind" danken. Wir können noch einen Schritt weitergehen. Wenn uns jemand mit voller Absicht Leid antut, dann bekommt er selbst die negative Energie zurück. Und so können wir sogar Mitgefühl für denjenigen empfinden, der uns verletzt hat. - Meistens entsteht aber ein Konflikt aus Unwissenheit und Missverständnissen. Nicht alle tun uns ja Böses an, weil sie uns was Schlechtes tun wollen. Meistens sind es ja Missverständnisse, die zu Leid führen.

In beiden Fällen können wir vergeben, wir können für diejenigen bitten, die nicht so freundlich zu uns waren. Die Botschaft Jesu ist ja letztlich: „Tu wohl denen, die dir Schlechtes getan haben und wünsche Gutes denen, die dir fluchen. ... Wenn dir einer auf die linke Wange schlägt, halte ihm die rechte Wange hin. Wenn dir jemand den Mantel wegnehmen will, gib ihm auch dein Hemd.“

Das ist schwer. Aber das macht Ihre Seele glücklich. Sie empfinden Erfüllung und Freude in Ihrem Herzen. Und so entsteht durch Sie eine bessere Welt. Wir möchten Sie gerade an den Ostertagen herzlich einladen: Verbinden Sie sich mit der Christusenergie!

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein frohes, erfülltes Osterfest.

Ihr

Pfarrer Sebastian und Pater Sunil

Bischofsvisitation



Vom 7. bis 9. März 2015 fand in unserer Pfarreiengemeinschaft die Visitation durch unseren Weihbischof Dr. Dr. Anton Losinger statt.

Für uns alle waren es drei wunderbare Tage. Der Weihbischof war bei allen Pfarreien zu Gast und konnte sich über die Großflächigkeit unserer Pfarreiengemeinschaft ein Bild machen. Wir lernten ihn als freundlichen, kompetenten und immer gut gelaunten Menschen kennen. Alle Pfarreien haben mit sehr viel Tatkräft und Energie mitgeholfen, dass alles so gut geklappt hat. Ich freue mich sehr, dass so viele Mitchristen mit dem Weihbischof ins Gespräch gekommen sind. Ganz besonders freue ich mich, dass beim Jugend-



gottesdienst in Gennach so viele junge Familien mit ihren Kindern mitfeierten. Am Sonntag fand nach dem Pontifikalamt in Langerringen die Grundsteinsegnung für das neue Gemeindezentrum statt. Hier betonten alle, wie wichtig dieses Gemeindezentrum für die Pfarreiengemeinschaft ist. Nach dem Chorkonzert am Abend in Hiltenfingen entstand eine rege Beteiligung bei der offenen Podiumsdiskussion. Unser Weihbischof konnte auf alle Fragen, seien es pastorale, weltliche oder wissenschaftliche Themen, kompetente Antworten geben. ►



Bischofsvisitation

Weihbischof Anton Losinger hat sich bei uns sehr wohl gefühlt. Voll Spannung warten wir nun auf den Bericht aus Augsburg über die Visitatton.

Pfarrer Sebastian



Langerringen

Neubau Gemeindezentrum St. Gallus

Nun ist es endlich soweit. Das Landratsamt Augsburg hat zu Jahresbeginn die Baugenehmigung zum Neubau unseres neuen Gemeindezentrums erteilt. Somit können nun die zwei Jahre dauernden Diskussionen und Planungen in die Tat umgesetzt werden. Der alte Pfarrhof wurde bereits abgerissen und zu den Ausschreibungen für die Gewerke Rohbau-, Heizungs-, Lüftungs-, Sanitär- und Elektroarbeiten liegen bereits konkrete Angebote vor, über die zu entscheiden sind.

Kirchenheizung

Wie im letzten Pfarrbrief schon geschrieben, haben wir uns für die Installation einer neuen Kirchenheizung entschieden und den Auftrag bereits erteilt. Mit den Arbeiten wird nun nach Ostern begonnen. Auf die Investitionskosten von ca. EUR 52.000 erhalten wir von der Diözese einen Zuschuss über 60%.



Hiltenfingen

Statische Instandsetzung der Pfarrkirche St. Silvester

Die Standsicherheit der Pfarrkirchen muss im Rahmen wiederkehrender Untersuch-

ungen durch fachkundige Personen geprüft werden. Bei einer solchen gründlichen Untersuchung sämtlicher Holzkonstruktionen wurden durch das Ingenieurbüro Steinherr größere Schäden festgestellt. Dazu erarbeitete das Architekturbüro Bosse eine Kostenaufstellung, die das Immobilienmanagement der Diözese Augsburg überprüfte und bestätigte. Die Kirchenverwaltung der Kirchenstiftung St. Silvester in Hiltenfingen fasste nach einer ausführlichen Durchsicht einstimmig den Beschluss, im Frühjahr 2015 mit dieser Maßnahme zu beginnen, deren Ausführung etwa 6 bis 7 Monate dauern wird.

Die größten Kostenpunkte dabei sind:

- Innen- und Außengerüst
- Ersetzen aller schadhaften Holzteile
- Neueindeckung des Kirchenschiffes
- Malerarbeiten
- Baunebenkosten

Die wichtigste Aufgabe der Kirchenverwaltung dabei ist die finanzielle Abwicklung dieser Maßnahmen. Die Kostenschätzung beläuft sich auf insgesamt 610.000,- €. Selbst bei einem Zuschuss von geschätzt 370.000,- € durch die Diözese Augsburg übersteigt der Restbetrag die finanziellen Möglichkeiten der Kirchenstiftung.

Ganz besonderer Dank gilt deshalb Herrn Bürgermeister Kornelius Griebl und den Damen und Herren des Gemeinderates für die bereits erfolgte Zusage über einen Zuschuss von 50.000,- €.

Aus den Kirchenverwaltungen

Weitere Zuschüsse wurden bei folgenden Institutionen beantragt:

- Bayerische Landesstiftung
- Bayerisches Landesamt für Denkmalschutz
- Landkreis Augsburg
- Bezirk Schwaben

Zusagen dazu sind bisher nicht eingegangen. Es verbleibt voraussichtlich ein Restbetrag von etwa 100.000.- €, der durch die Pfarrgemeinde aus Rücklagen und durch Spenden aufgebracht werden muss.

Die Kirchenverwaltung bittet um großzügige Spenden, damit die Pfarrkirche weiterhin auch nach außen ein schönes und würdiges Erscheinungsbild darstellt. Dazu liegen dem Pfarrbrief Überweisungsträger bei. Im Voraus bereits ein herzliches Dankeschön für Ihre Spenden.

Anton Albenstetter, Kirchenpfleger



Gennach

Die Restaurierung des Pfarrhofes in Gennach wurde teurer als geplant.

Das Budget von 245.000 Euro reichte nicht ganz aus. Die Arbeiten an der Außenfassade waren teurer als veranschlagt. Wir haben einen Nachtragshaushalt über 40.000 Euro

erstellt, der von der Bischöflichen Finanzkammer bereits genehmigt wurde. Ein herzliches Vergelt's Gott Frau Liehr und dem Projektmanagement der Diözese Augsburg. Wir können somit auch die 25 Jahre alte Heizung gegen einen brennstoffarmen Heizkessel austauschen. Die alte Heizung hatte in der letzten Zeit immer wieder Störungen und musste repariert werden.

Zuschüsse bekamen wir:

• Finanzkammer	219000.00 €
• Gemeinde	6500.00 €
• Kreiszuschuss	7500.00 €
• Denkmalpflege	2500.00 €
• Landesstiftung	3500.00 €

Auf das Musikfest in Gennach ist noch die Restaurierung der Westfassade des Mesnerhauses geplant. Diese Arbeiten wollen wir in Eigenleistung durchführen. Es wäre schön, wenn sich wieder freiwillige Helfer melden würden.

Kirchenpfleger Anton Hämerle



Erstkommunion

Schwabmühlhausen



hinten: Patricia Müller, Selina Sedlmeir, Anja Lutzenberger; vorne: Benedikt Zech

Gennach



hinten: Kilian Hauptmann, Paul Wagner, Jakob Gerbel; vorne: Lorenz Bruche, Aika Beer

Langerringen



hinten: Thomas Gerstmeier, Mona Schmid, Sophia Streit, Diana Ayerle, Benjamin Polzer, Niclas Frischling; vorne: Bastian Kreitmeir, Marco Eichberger, Niklas Stechele, Tessa Denß, Paulina Brych, Tobias Sachse; nicht auf dem Foto sind: Leonie Blank, Jason Burghardt, Sebastian Hartmann, Markus Sperl, Etienne Wiedemann

Erstkommunion

Konradshofen



Leah Baur, Julia Gattinger, Jule Spiegel, Felix Weimann, Miguel Götsch

Scherstetten



Manuel Rupp, Stefanie Schilling, Luca Reischl, Michael Fischer

Hiltenfingen



hinten: Vreni Birkle, Sina Zerrle, Philipp Schön, Raphael Mayer, Lena Doll, Celina Ziegler, Xenia Krenzer; vorn: Franziska Griebl, Jasmin Sommer, Sophia Sunne, Emily Deuring

Aus der Pfarreiengemeinschaft

Danke und Willkommen

Frau Katharina Schnitzler hat sich viele Jahre im Pfarrbriefteam engagiert. Die Gestaltung des Layouts hat sie professionell und wunderschön gemacht. Da Frau Schnitzler jetzt die Gestaltung unserer Website übernimmt, gibt sie die Arbeit im Pfarrbriefteam auf. Wir danken Frau Schnitzler, ganz, ganz herzlich für ihre hervorragende ehrenamtliche Arbeit.

In diesem Osterpfarrbrief hat schon Herr Dr. Hermann Fischer das Layout übernommen. Wir freuen uns sehr, dass er sich dazu bereit erklärt hat, die Nachfolge von Fr. Schnitzler anzutreten. Herzlich willkommen, lieber Herr Fischer, im Pfarrbriefteam!

Pfr. Sebastian Kandeth

Lourdeswallfahrt

vom 26. bis 30. Mai 2015



Liebe Pfarrangehörige,

in der Woche nach Pfingsten wollen wir uns auf den Weg machen und einen der bekanntesten Marienwallfahrtsorte der Welt, der sich am Fuße der Pyrenäen befindet, erleben. Wir werden an den feierlichen Lichterprozessionen teilnehmen und in der unterirdischen Basilika gemeinsam die internationale Messe feiern. Wir erkunden den heiligen Bezirk und besuchen die Erscheinungsgrotte. Außerdem besichtigen wir auch das alte Lourdes mit dem Geburtshaus und anderen wichtigen Stätten aus dem Leben Bernadettes. Bei einem Ausflug in die Pyrenäen lernen wir die Region kennen, in die Lourdes eingebettet liegt.

Leistungen und Preise:

- Flug mit Linienmaschine der Lufthansa in der Economyklasse
 - Vollpension
 - Busfahrten Toulouse – Lourdes – Toulouse und halbtägiger Ausflug nach Gavernie
 - Geistliche Begleitung durch Hr. Pfr. Sebastian Kandeth
 - teilweise örtliche Reiseleitung
 - Reisepreis-Sicherungsschein

Preis pro Person im Doppelzimmer:
ab / bis München € 685,-
Zuschlag Einzelzimmer € 112,-

Anmeldung im Pfarrbüro Hiltenfingen
unter Tel. 08232 / 2400

Christine Hämmerle

Aus der Pfarreiengemeinschaft

Termine	Karfreitagsrätschen
12.04.15 Erstkommunion in Konradshofen und Schwabmühlhausen	Nach altem Brauch ziehen am Karfreitagmorgen in aller Frühe Ministranten aus, um mit ihren Rätschen die Straßen auf und ab zu gehen. Die lauten Holzrätschen erfüllen am Karfreitag die Aufgabe der Kirchenglocken, da der Karfreitag mit seiner Stille, dem Fasten, Trauergesängen, schweigen der Orgel und auch schweigenden Glocken ganz im Zeichen der Trauer über das Leiden und Sterben Christi steht. Außerdem erhalten die Ministranten als Lohn für ihren Altardienst, den sie das ganze Jahr verrichten, Eier, Süßigkeiten und eine Geldspende von den Bewohnern der Gemeinde.
19.04.15 Erstkommunion in Langerringen und Hiltengingen	
26.04.15 Erstkommunion in Gennach und Scherstetten	
16.05.15 Andechswallfahrt Langerringen	
31.05.15 Pfarrgottesdienst an der Dreifaltigkeitskapelle beim Burghof in Langerringen	
06.06.15 Andechswallfahrt Hiltengingen	
21.06.15 Bruderschaftsfest mit anschl. Pfarrfest in Langerringen	
28.06.15 Patrozinium St. Peter und Paul mit anschl. Pfarrfest in Scherstetten	
28.06.15 Patrozinium St. Johannes der Täufer in Gennach	
13.09.15 Gottesdienst der KLB am Bruder-Klaus-Bildstock bei der Wertachsiedlung	
18.10.15 Patrozinium St. Gallus in Langerringen	



Emmaus-Spaziergang

der Pfarrei St. Gallus, Langerringen



Auf den Spuren der Jünger Jesu machen wir uns am Ostermontag auf den Weg. Wir wollen dem Wunder von Ostern nachspüren und unterwegs erfahren, was der Frühling mit der Auferstehung Jesu zu tun hat. Der Emmaus-Spaziergang ist so gestaltet, dass für Kinder und Erwachsene gleichermaßen Impulse und Gedankenanregungen geboten werden.

NICHT VERGESSEN

Aus der Pfarreiengemeinschaft

Treffpunkt ist am Ostermontag, den 06.04.2015 um 14:30 Uhr an der Brücke bei der Kreuzung Verlängerung Brückenstraße / Weg zur Malzfabrik. Wir werden ca. zwei Stunden unterwegs sein. Kleinere Kinder dürfen gerne Laufräder oder Fahrräder mitbringen. Wir gehen auch bei schlechter Witterung mit entsprechender Kleidung. Lediglich bei starkem Regen entfällt der Emmaus-Spaziergang. Nähere Informationen (auch wegen Wetter) bei Sabine Hartmann unter 08232/958 999.

Sabine Hartmann

Familien-Hütte

in Weißenbach/Tirol
vom 23.10. bis 25.10.2015



Eingeladen sind Familien unserer Pfarreiengemeinschaft, miteinander ein Hütten-Wochenende in den Tiroler Bergen zu verbringen. Wir fahren in ein

sehr gut ausgestattetes Selbstversorgerhaus. Zimmer in verschiedenen Größen sind vorhanden (4-Bett-Zimmer bis Matratzenlager) und werden je nach Familiengröße und Alter der Kinder belegt.

Anreise ist am Freitag ab 17:00 Uhr, Fahrzeit ab Langerringen knapp 1,5 Stunden. Abreise ist am Sonntag nach dem Mittagessen ab ca. 14:00 Uhr.

Wir kochen und essen gemeinsam. Die Freizeit kann jede Familie individuell gestalten, es gibt verschiedene Möglichkeiten für alle Altersstufen. Am idyllisch gelegenen Haus gibt es Spielgeräte, TT und viel Platz zum Spielen. Nach Absprache können wir wandern am nahe gelegenen Lech, zur Burg Ehrenberg auf den Spuren der Ritter oder die Therme in Reutte besuchen. Ein gemütlicher Wanderweg geht direkt vor dem Haus los.

Der Preis beträgt 120,- € für die ganze Familie. Falls es nach Abrechnung einen Überschuss gibt, wird dieser an alle teilnehmenden Familien ausgezahlt.

Informationen und Anmeldung bei Familie Hartmann, Langerringen, 08232/958 999. Es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen.

Wir freuen uns auf euch!

Sabine Hartmann

Aus der Pfarreiengemeinschaft

Ministrantenaufnahme

*„Klatscht in die Hände,
Lobt Gott mit Liedern und Rhythmen,
denn er ist der Herr über unsere Welt.“*

Wir freuen uns über die zahlreichen neuen Ministrantinnen und Ministranten in unserer Pfarreiengemeinschaft. Sie haben sich entschlossen, trotz zahlreicher anderer Verpflichtungen den schönen Dienst am Altar zu tun. Wir danken den Mädchen und Jungen und ihren Eltern für ihre Bereitschaft.

In unserer Pfarreiengemeinschaft wurden im November und Dezember 2014 insgesamt 18 Mädchen und Jungen feierlich in den Ministranten-dienst aufgenommen.

Christine Schmitz

Konradshofen



Felix Weimann, Leah Baur, Leon Kugler

Scherstetten



Melanie Rupp und Felix Hoser

Langerringen



hinten: Andreas Schilling, Julia Benesch,
Michael Starkmann,
vorne: Leonie Okelmann, Clemens Renner,
Michael Schilling

Hiltenfingen

Valentin Schmid und Lukas Duling

Sternsinger

Wieder beginnen wir, die Minis aus Schwabmühlhausen, ein neues Jahr 2015. Zu Beginn unseres Ministrantenjahres steht natürlich das Sternsingen auf dem Plan. Kleider anprobieren, Sprüche auswendig lernen und zu guter Letzt durch unser wunderschönes Schwabmühlhausen marschieren und die Sternsingeraktion durchführen. Wie jedes Jahr, natürlich mit großem Erfolg. Hier in Schwabmühlhausen hat an Heilig- drei König eben alles Hand und Fuß: Die Ministranten tun es gerne und die Dorfbewohner empfangen sie immer mit Freude.

Mit 1.739,90 Euro ist unser Dorf damit gut im Rennen. Was kann da noch schief gehen?

Sternsinger Schwabmühlhausen



"Der Obst- und Gartenbauverein in Scherstetten spendete den Sternsingern im Ort vier neue Gewänder, die von fleißigen Näherinnen hergestellt wurden. So ausgestattet sammelten sie 1.612,50 Euro für Projekte des Kindermissionswerks."

Insgesamt wurden in unserer Pfarreiengemeinschaft 12.167,60 Euro für die Projekte des Kindermissionswerks gesammelt.

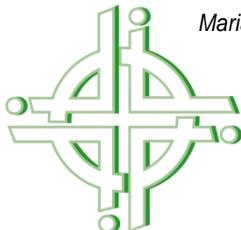
Weltgebetstag

Zu karibischen Klängen zogen die Schwabmühlhauser Frauen mit bunten Schals in ihre Pfarrkirche ein. Dort erwartete sie eine große Schar Gleichgesinnter aus der Pfarreiengemeinschaft, um gemeinsam den Weltgebetstag zu feiern.

Zum Motto: "Begreift ihr meine Liebe?" erarbeiteten Frauen von den Bahamas die Liturgie für diese Wortgottesdienste, die weltweit begangen werden. Um die Lesung aus dem Johannesevangelium mit dem Thema „Fußwaschung“ reihten sich Dank- und Bittgebete. Der Jugendchor begleitete die wunderschönen, melodischen Lieder

Aus der Pfarreiengemeinschaft

instrumental und gab gesangliche Unterstützung. Nach dem Gottesdienst traf man sich im Pfarrhof zum Gedanken-austausch. Dieser wurde rege angenommen und betrieben bei Tee und landestypischen bahamaischen Leckereien, die die Frauen vorbereitet hatten.



Maria Erhart

Start in einen Firmvorbereitungskurs

Mit einem gemeinsamen Wochenende vom 27.02. - 01.03.2015 der Firmlinge im Jugendhaus Elias in Seifriedsberg startete die Vorbereitungszeit von 71 Jungen und Mädchen unserer Pfarreiengemeinschaft auf das Sakrament der Firmung.



Im Mittelpunkt stand an diesem Wochenende sich als Gemeinschaft zusammenfinden. Begleitet hat uns in diesen Tag die biblische Erzählung von der Heilung des blinden Bartimäus. Mit Kooperationsübungen, biblischem Schauspiel, Klangspielen, Vertrauensübungen und der künstlerischer Gestaltung im Schnee haben wir den Gefühlen der

biblischen Personen nachgespürt und unsere eigene Schwächen und Stärken entdeckt.

Höhepunkte des Wochenendes waren sicher die nächtliche Fackelwanderung und die gemeinsame Eucharistiefeier mit Jugendpfarrer Oliver Ried in der Hauskapelle.

Die gute Atmosphäre und Stimmung ist nicht zu beschreiben, aber vielleicht können sie die folgenden Bilder wiedergeben.

Christine Schmitz



„Ihr seid Gottes Tempel und der Geist Gottes wohnt in euch!“

1 Kor 3,16

Langerringen

Andechswallfahrt Langerringen

Die traditionelle Andechswallfahrt, die immer am Samstag nach dem Fest Christi Himmelfahrt stattfindet, ist in unserer Pfarrgemeinde nicht mehr wegzudenken. Heuer ist unsere Wallfahrt am Samstag, 16. Mai 2015.

Drei Gruppen machen sich auf den Weg nach Andechs.

Die erste Gruppe läuft in der Nacht los. Treffpunkt und Abmarsch ist um 3.30 Uhr an der Schule in Langerringen. Sie gehen die ganze Strecke zu Fuß.

Die zweite Gruppe fährt mit dem Bus bis nach Grafrath und geht von dort zu Fuß weiter bis nach Andechs. Der Bus nach Grafrath fährt in Langerringen an allen ortsüblichen Haltestellen um 6.45 Uhr und in Gennach um 7 Uhr ab. Um 07.45 Uhr ist die Messfeier in Grafrath.

Die dritte Gruppe hat die Möglichkeit mit dem Bus bis Herrsching zu fahren und anschließend mit den anderen zwei Gruppen gemeinsam durchs Kiental zum Heiligen Berg zu gehen oder aber mit dem Bus bis nach Andechs zu fahren. Dieser weitere Bus fährt um 12.30 Uhr von Langerringen über Gennach (12.40 Uhr) und Schwabmühlhausen (12.50 Uhr) nach Andechs. Um 14.45 Uhr Aufstieg durchs Kiental.

Um 18 Uhr feiern die Wallfahrer gemeinsam einen Gottesdienst. Nach dem Gottesdienst erfolgt die Heimfahrt. Anmeldungen für die Wallfahrt und für die Busfahrt bitte bis zum 30. April 2015 im

Pfarramt in Langerringen (Tel.: 4804) und in Gennach bei Frau Annemarie Mayer (Tel.: 1466).

Marie-Luise Müller

20 Jahre Gallusspatzen als Anlass für ein Jubiläumskonzert

„Ich möchte singen, vor lauter Freude“- Diesen Liedtitel könnte man ganz gut als unser Motto bezeichnen, denn uns Gallusspatzen bereitet es immer wieder Freude, Messen mitzustalten. Ob Kinder- und Familiengottesdienste, Tauffeieren, Kommunionen, Firmungen, Hochzeiten oder Trauerfeiern, es ist immer wieder schön, Musik in den Verlauf einzubringen. Wir gestalten auch Fasten- und Maiandachten mit Liedern und Texten zum Mitbeten und –singen.



Vor 20 Jahren wollten einige Mütter das Interesse ihrer Kinder am Glauben und der Kirche wecken und wünschten sich Gottesdienste mit kindgerechten Texten und Liedern, damit auch die Kleinen ihren Platz in der Pfarrgemeinde finden. Unser ehemaliger Pfarrer Alois Ruf meinte damals: „ Mei des isch halt mea so a Idee, wer woiß, wie lang des mea goat?“. Länger als unser Pfarrer Ruf damals

Aus den Pfarreien

dachte, denn jetzt gibt es uns schon 20 Jahre. Wir entwickelten uns vom Kinderchor mit einfachen Liedern zu den heutigen Gallusspatzen, wo Kinder ab dem Grundschulalter und Jugendliche gemeinsam singen und musizieren. Unter der musikalischen Leitung von Susanne Mairhörmann und der Organisation durch Elisabeth Rohrmoser und Irmgard Betten begleiten wir durch den Jahres- und Lebenslauf wo kirchliche als auch weltliche Lieder gesungen, umgewandelt und instrumental dargebracht werden.



So war auch unser Konzert aufgebaut, dessen Vorbereitung und Ausführung uns besonders viel Freude gemacht hat. Mit Liedern und passenden Texten haben wir durch den Lebenslauf geführt und ein breites Repertoire darbringen können. Besonders glücklich waren wir darüber, dass so viele Leute zum Zuhören und Mitsingen in unsere schöne St. Gallus Kirche gekommen sind. Wir möchten uns für Euer Kommen und die Spenden recht herzlich bedanken.

Ein großes Vergelt's Gott möchten wir unserem ehemaligen Pfarrer Alois Ruf sagen, der uns all die Jahre immer unterstützte und in dessen Kirche wir

immer willkommen waren. Außerdem natürlich allen, die die letzten 20 Jahre in irgendeiner Weise bei den Gallusspatzen mitgeholfen und dazu beigetragen haben, dass es uns jetzt in dieser Form gibt.

Zum Schluss möchte ich als Gallusspatz noch sagen - und ich denke, ich spreche da für jeden einzelnen Spatz - dass es immer Spaß macht und mir für meinen Glauben schon viel positives gebracht hat. Es ist einfach schön, ein Gallusspatz zu sein.

Carolin Mayr

Gallusfrauen

**Einladung zum
Frühlingsbasar der Gallusfrauen
mit Kaffee- und Kuchenverkauf
am Samstag, den 28. März
von 14 – 16 Uhr
in der Schulturnhalle Langerringen**

Seniorenfasching



Die Langerringer Senioren feiern Fasching.

Hiltenfingen

Bastelgruppe

Rückblick auf das Jahr 2014

Auf ein erfreuliches und erfolgreiches Jahr 2014 können die Frauen der Bastelgruppe Hilttenfingen zurückschauen.

Konnte doch durch den Verkauf von Osterkerzen und Palmbuschen und dem Erlös des Adventsbasar 2014 ein Reingewinn von 4.500,-- € erzielt werden.

Dieser Betrag wurde für gute Zwecke, wie folgt verteilt:

1. Kindergarten Hilttenfingen	1.000,- €
2. Kath. Kirchenstift. St. Silvester	1.000,- €
3. Musikverein Hilttenfingen (Jugendförderung)	400,- €
4. Feuerwehr Hilttenfingen (Jugendförderung)	400,- €
5. IMSE Mission Indien	400,- €
6. Grundschule Hilttenfingen	300,- €
7. Bücherkiste	300,- €
8. Pfadfinderinnen Hilttenfingen	300,- €
9. Humedica	300,- €
10. Missionskreis Seifriedsberg	100,- €

Allen, die zum Gelingen unserer Aktivitäten beigetragen haben, sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott.

Bastelgruppe Hilttenfingen



Wallfahrt

Andechswallfahrt

am Samstag, 06. Juni 2015

Motto: Gelübde bewahren und fortführen

Liebe Bus- und Fußwallfahrer,

Neben den Infos in diesem Pfarrbrief erhalten die Fußwallfahrer bei der Anmeldung zusätzlich ein Info-Blatt. Dieses wird auch in den Kirchen ausgelegt. Des Weiteren bitten wir die Fußwallfahrer, eine Warnweste mitzubringen.

Wir treffen uns um 2:30 Uhr in der Kirche St. Silvester Hilttenfingen. Dort erfolgt die Verabschiedung. Um 2:45 Uhr machen wir uns auf den Weg.

Auch dieses Jahr werden wieder Begleitfahrzeuge für Erste-Hilfe präsent sein und wie in den Vorjahren wird ein Behälter mit Mineralgetränk bereitstehen, an dem Sie sich bedienen können. Bitte nehmen Sie trotzdem für die ersten Kilometer Ihre eigenen Getränke mit.

Für Wallfahrer, die einen kürzeren Weg wählen, besteht die Möglichkeit, sich um ca. 5:45 Uhr am Friedhof Ortseingang Hurlach (von Obermeitingen kommend) und um ca. 7:00 Uhr an der Lechstaustufe 18 der Wallfahrtsgruppe anzuschließen. An beiden Stellen besteht Parkmöglichkeit für Autos, ebenso ist das Umsteigen an beiden Plätzen bei der Rückfahrt mit dem Bus gesichert.

Der ca. 1-stündige Weg von Herrsching über das Kiental nach Andechs, steigt stetig an. Für Wallfahrer, die im Zweifel sind, ob sie diese Strecke bewältigen

können, bietet sich Gelegenheit, mit dem Bus zur Klosterkirche hochzufahren.

Der Bus nach Andechs startet in Konradshofen (12:45), über Scherstetten (12:50) und Hiltengingen (13:00). Ankunft in Herrsching ist 14:00. Von dort geht es vom Treffpunkt Dampfersteg mit den Fußwallfahrern gemeinsam nach Andechs. Um 16:45 ist Wallfahrtmesse, die Heimfahrt ist für 20:00 angesetzt.

Anmeldung bis spätestens 03.06.2015 bei:

Fr. M. Birkle, Hiltengingen, Tel. 0 82 32 / 7 92 16; Fam. Kuhn / Schiller, Konradshofen, Tel. 0 82 04 / 13 90 (ab 19:30 Uhr)

Nähere Informationen zur Wallfahrt erhalten Sie im Pfarrbüro Hiltengingen unter 0 82 32 / 24 00.

Ihr Organisationsteam

Schwabmühlhausen

95. Geburtstag Pfarrer Kiefersauer

Am Sonntag, den 22. Februar feierte die Pfarrfamilie Schwabmühlhausen den 95. Geburtstag ihres ehemaligen Seelsorgers Anton Kiefersauer. Bevor man sich im großen Saal des Pfarrhofs zum Mittagessen traf, feierte die Pfarrgemeinde einen festlichen Gottesdienst, den Pfarrer Kiefersauer mitzelebrierte und der vom örtlichen Kirchenchor und mit passend ausgewähltem Liedgut aus dem Gotteslob gestaltet wurde. Neben den

Angehörigen des Pfarrers, die z. T. aus seiner Heimat der Jachenau, angereist waren, nutzten nun also zahlreiche Pfarreimitglieder die geselligen Stunden im Pfarrhof dazu, dem Jubilar zu gratulieren. Dieser dankte allen und freute sich sehr über die vielen Glückwünsche seiner Schwabmühlhauser. Er versicherte in seinen, den Nachmittag abschließenden Dankesworten: „Mit dem Herzen bin ich bei euch und ich bete jeden Tag für euch.“ Der Pfarrer legte allen ans Herz, den Glauben an Gott nicht zu verlieren, vielmehr stets daran zu arbeiten und festzuhalten. „Wir alle gehen auf das große Ziel zu, das ewige Leben, das uns verheißen und von Gott zugesagt ist.“ so der Pfarrer.



Im Rahmen des Festgottesdienstes wurden langjährige Kirchenverwaltungs- und Pfarrgemeinderatsmitglieder von ihrem ehemaligen Ortspfarrer verabschiedet: Gabriele Bergmiller (8 Jahre PGR), Anneliese Cizmár (24 Jahre PGR), Hermann Rogg (12 Jahre KV) und Franz Erhart (24 Jahre PGR), nicht auf dem Bild ist Georgine Schönwälder (6 Jahre KV).

Maria Erhart

Gennach

Katholische Landfrauen

Morgenbesinnung in der Fastenzeit

Die Katholischen Landfrauen gestalteten auch in diesem Jahr wieder eine Fastenandacht in der Kirche. Viele fühlten sich durch das Thema: „Wüste als Ort der Prüfung und Bedrohung oder als Ort der Besinnung auf das Wesentliche“ angesprochen und folgten der Einladung. Mit meditativen Bildern und Wüstenmusik wurden alle begrüßt und eingeladen, gemeinsam einen Blick in die eigene Wüste zu wagen. Eine kleine Traumreise ins ICH half, sich über die eigenen Dürren und Sorgen, Ängsten und Problemen klar zu werden. Texte aus der Bibel, sowie verschiedene Gebete machten deutlich, dass das Zurückziehen in die Stille und der Blick in die eigene Seele Möglichkeiten schaffen, sich auf das Wesentliche im Leben zu konzentrieren.



Anhand der Rose von Jericho durften alle zusehen, wie mit wenig Wasser, Vertrocknetes zum neuen Erblühen gebracht werden konnte. Anhand dieses Beispiels wurde jedem bewusst, dass

man durch unterschiedliche Hoffnungsschimmer, Nähe, persönliche Aufgaben und wertvolle Gespräche auch die eigenen Wüsten wieder zum Erblühen bringen kann.



Nach der „geistigen Stärkung“ war jeder in den Pfarrhof zum „körperlichen Wohl“ – einem gemeinsamen Frühstück, eingeladen.

Anni Mayer

Kinderkirche

Einmal im Monat, immer parallel zu einem 10 Uhr-Gottesdienst in der Kirche, findet im Pfarrhof, gegenüber der Kirche, die KINDERKIRCHE statt.

Engeladen sind alle Kinder aus unserer Pfarreiengemeinschaft bis 10 Jahre. Gott liebt alle Kinder und so sind auch alle Willkommen! Zu unserem relativ vertrauten Ablauf gehört gemeinsames Singen, Beten, Basteln und Spielen, ebenso wie Diskussionen über aktuelle Probleme und Fragen der Kinder, wie die abwechslungsreiche Darstellung einer biblischen Geschichte. Je nach Thema, bringen wir die Kinder zum Vater unser, meist aber zum Segen in die Kirche.

Kommt ihr mit?

Wir möchten euch mitnehmen in die Geschichten der Bibel. Wir wollen sie gemeinsam mit euch erleben. Ob in Liedern, Spielen, Bastelaktionen oder als Mitmach-Theater..., es gibt viele Möglichkeiten, - Gott in seinen Geschichten zu finden. Wir wollen herausfinden, was diese Geschichten mit euch zu tun haben, wie sie euch in eurem Leben helfen können. Wir wollen mit euch gemeinsam beten und ihr könnt Gott erzählen, was euch beschäftigt, ihn um Hilfe bitten oder ihm einfach nur DANKE sagen. Aber wir möchten auch viel Spaß mit euch haben.

Lasst euch überraschen. Das Team freut sich auf euch!



Hier die Termine bis Ende Juni:

15. März

05. April mit Ostereiersuche im Pfarrgarten

03. Mai

28. Juni Patrozinium
(bei schönem Wetter im Freien)

Weitere Termine werden über den Aushang, der Zeitung und im Kindergarten bekannt gegeben.

Senioren

Es ist bereits zur Tradition geworden, dass am ersten Wochenende eines neuen Jahres der Pfarrgemeinderat Gennach alle Seniorinnen und Senioren zu einem gemütlichen und besinnlichen Nachmittag in den Pfarrhof eingeladen werden. Auch in diesem Jahr füllten viele Besucher die große, festlich geschmückte Tafel. Bei Kaffee und Kuchen wurde



wieder erzählt, ausgetauscht, über Vergangenes nachgedacht und mit besinnlichen Texten und Gebeten zum neuen Jahr eingestimmt. Unser Kinderchor Maranatha brachte mit fast 20 Kindern unserer Pfarrei noch einmal das Krippenspiel zur Aufführung. Der Besuch der vielen kleinen Darsteller machte manche Oma und Opa wieder stolz und glücklich, die Sprösslinge fleißig spielen und singen zu sehen. Kirchenpfleger Anton Hä默erle zeigte im weiteren Verlauf des Nachmittags einen knapp 1stündigen Film über die Feierlichkeiten zum silbernen Priesterjubiläum von Pfr. Josef Mayer im Juli vergangenen Jahres.

Zum Ausklang des Nachmittags wurden noch gemeinsam einige interessante Quizfragen aus vergangenen „alten Zeiten“ gelöst.

Tobias, Veronika, Jonas

Anni Mayer

Gedanken zum Osterfest

Ostern ist die Zukunft des Menschen. Hier wird er wieder der Mensch, wie er geplant war.

August Everding (1928-99)

Jesu Liebe, das ist die Liebe, die keinen Verzicht, scheut, wenn es dem anderen hilft.

Dietrich Bonhoeffer (1906-1945)

Wenn Gott einen Kühlschrank besäße, hinge dein Bild daran.
Wenn er eine Brieftasche hätte, wäre dein Foto darin.
In jedem Frühling schickt er die Blumen und jeden Morgen einen Sonnenaufgang.
Wann immer du reden möchtest, hört er zu.
Er kann überall im Universum leben, aber er hat sich dein Herz ausgesucht. Denk an das Weihnachtsgeschenk, das er dir in Bethlehem geschenkt hat, und vor allem an jenen Freitag auf Golgatha. Glaube es: Er ist verrückt nach dir.

Max Lucado

... Gelobt seist du, mein Herr, durch jene, die verzeihen um deiner Liebe willen und Krankheit ertragen und Drangsal. Selig jene, die solches ertragen in Frieden, denn von dir, Höchster, werden sie gekrönt.

Gelobt seist du, mein Herr, durch unsere Schwester, den leiblichen Tod; ihm kann kein Mensch lebend entrinnen. Wehe jenen, die in tödlicher Sünde sterben. Selig jene, die er findet in deinem heiligsten Willen, denn der zweite Tod wird ihnen kein Leid antun. Lobt und preist meinen Herrn und dankt ihm und dient ihm mit großer Demut.

Auszug aus dem Sonnengesang des Hl. Franz von Assisi (1181-1226)

Wenn wir Gott in unserem Herzen haben, dann soll es brennen. Das Herz der Jünger von Emmaus brannte schon, als sie ihn nur sprechen hörten.

Hl. Pfarrer vor Ars (1786-1859)

Nach dem Tod des Meisters waren die Jünger auseinander gelaufen, ihr Glaube war zerbrochen, alles schien beendet, die Gewissheiten in sich zusammengefallen, die Hoffnungen erloschen. Jetzt aber drang diese Verkündigung wie ein Lichtstrahl ins Dunkel ein: Jesus ist auferstanden, wie er es vorhergesagt hatte.

Papst Franziskus

Gottesdienste



Sonntag, 29.03.		Palmsonntag
Scherstetten	8:30 Uhr	Segnung der Palmzweige im Pfarrgarten, anschl. Palmprozession und Eucharistiefeier
Gennach	8:30 Uhr	Segnung der Palmzweige auf dem Kirchenvorplatz, anschl. Palmprozession und Eucharistiefeier, mitgestaltet von der Musikkapelle
Schwabmühlhsn.	8:30 Uhr	Segnung der Palmzweige auf dem Kirchenvorplatz, anschl. Palmprozession und Eucharistiefeier
Konradshofen	10:00 Uhr	Segnung der Palmzweige im Hof der Familie Wilhelm, anschl. Palmprozession und Eucharistiefeier, anschl. Fastenessen
Hiltenfingen	10:00 Uhr	Segnung der Palmzweige im Schulhof, anschl. Palmprozession und Eucharistiefeier Verkauf von Palmbüscheln im Schulhof, anschl. Fastenessen und Verkauf von Osterkerzen
Langerringen	10:00 Uhr	Segnung der Palmzweige auf dem Kirchenvorplatz, anschl. Palmprozession und Eucharistiefeier



Donnerstag, 02.04.		Gründonnerstag
Hiltenfingen	19:00 Uhr	Gründonnerstagsamt mit Fußwaschung, anschl. allgemeine Betstunden
	21:00 Uhr	Betstunde der Jugend
Langerringen	19:00 Uhr	Gründonnerstagsamt mit Fußwaschung mit Gallusspatzen
Konradshofen	20:00 Uhr	Gemeinsame Betstunden
	20:45 Uhr	Gründonnerstagsamt mit Fußwaschung
Gennach	20:45 Uhr	Gründonnerstagsamt mit Fußwaschung



Freitag, 03.04.		Karfreitag, Fast- und Abstinenztag
Langerringen	10:00 Uhr	Kreuzweg
	13:30 Uhr	Karfreitagsliturgie mit Chor
	15:00 Uhr	Karfreitagswortgottesdienst mit Kommunionausteilung im Altenheim
Hiltenfingen	9:15 Uhr	Kreuzweg
	10:30 Uhr	Schülerkreuzweg
	15:00 Uhr	Karfreitagsliturgie
	19:00 Uhr	Andacht zu den sieben Worten Jesu am Kreuz

Gottesdienste

Gennach	10:00 Uhr	Kreuzweg
	10:00 Uhr	Kinderkreuzweg im Pfarrhof
	15:00 Uhr	Karfreitagsliturgie mit Chor
Konradshofen	9:00 Uhr	Kreuzweg
	10:30 Uhr	Schülerkreuzweg
	19:00 Uhr	Andacht zu den sieben Worten Jesu am Kreuz
Scherstetten	9:00 Uhr	Kreuzweg
	10:00 Uhr	Schülerkreuzweg
	13:30 Uhr	Karfreitagsliturgie für Scherstetten und Konradshofen
Schwabmühlhsn.	9:00 Uhr	Kreuzweg
	15:00 Uhr	Karfreitagsliturgie



Samstag, 04.04.

Karsamstag

Gennach	20:00 Uhr	Osternachtfeier mit Speisenweihe mit Chor
Konradshofen	20:00 Uhr	Osternachtfeier mit Speisenweihe



Sonntag, 05.04.

Hochfest der Auferstehung des Herrn

Langerringen	5:00 Uhr	Osternachtfeier mit Speisenweihe mit Chor
	10:30 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunionausteilung und Speisenweihe im Altenheim
Hiltengingen	5:00 Uhr	Osternachtfeier mit Speisenweihe
Schwabmühlhsn.	5:00 Uhr	Osternachtfeier mit Speisenweihe
Scherstetten	8:45 Uhr	Osteramt mit Speisenweihe
Gennach	10:00 Uhr	Osteramt mit Speisenweihe
	10:00 Uhr	Kinderkirche im Pfarrhof



Montag, 06.04.

Ostermontag

Hiltengingen	8:45 Uhr	Festgottesdienst
Westerringen	8:45 Uhr	Festgottesdienst
Konradshofen	10:00 Uhr	Festgottesdienst
Schwabmühlhsn.	10:00 Uhr	Festgottesdienst

OSTERN IST VERHEISSUNG:

**Von der Dunkelheit der Nacht
zum hellen Licht des Tages,
vom schweren Leid
zur wahren Freude,
von langer Gefangenschaft
zur immerwährenden Freiheit,
vom Tod zum Leben,
zur ewigen Anschauung Gottes;
denn**

Gott ist Licht, Leben und Liebe.

Impressum

Herausgeber: Pfarreiengemeinschaft Hiltengingen-Langerringen
Team für Öffentlichkeitsarbeit Hiltengingen-Langerringen
Hauptstraße 70, 86853 Langerringen, Tel. 08232 / 4804
E-Mail: pg.hiltengingen-langerringen@bistum-augsburg.de
V.i.S.d.P. Pfarrer Sebastian Kandeth
Layout und Design: Dr. Hermann Fischer

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Hiltengingen: Di, Fr 8:00 bis 12:00 Uhr, Mi 15:00 bis 18:00 Uhr
Langerringen: Mo, Mi, Do 8:00 bis 12:00 Uhr, Do 17:00 bis 19:00 Uhr